



## **Leitbild der Tagesstätte Ursula Wiegand Erlenbach**

### **Zielsatz:**

Das Ziel unserer Tagesstätte Ursula Wiegand ist in christlicher Grundhaltung sozialpflegerischen Dienst fachgerecht, gesundheitlich, betreuerisch und so gut wie möglich umfassend zu erfüllen für kranke, hilfsbedürftige Menschen, ohne Rücksicht auf Nationalität und Religion

- Das Ziel ist das soziale Umfeld des älteren Menschen zu erhalten und die familiäre Hilfe im notwendigen Umfeld zu ergänzen. Wir bieten Entlastung für den pflegenden Angehörigen, damit Entfaltungsmöglichkeiten und Außenkontakte bestehen bleiben und leisten adäquate Hilfe und aktivierende Pflege.
- Die Grundlage der Arbeit ist das Leben in einer Gruppe, um Möglichkeiten des gemeinsamen Handelns und zu Gesprächen zu geben.
- Die Tagesstätte ist eine dezentrale, wirtschaftliche eigenständige Einheit, ansässig und integriert bei der Sozialstation St. Johannes e.V. Erlenbach, und dient mit dem ehrenamtlichen Vorstand der Sozialstation St. Johannes in jedem Fall gemeinnützigen und wohltätigen Zwecken der Bevölkerung.
- Als teilstationäre Tagesstätte sind wir in der Struktur in den verbindlich organisierten Diözesan- Caritasverband in Würzburg mit eingebunden. Die Partnerschaft äußert sich durch gegenseitige Information und Beratung.
- Die Tagesstätte Ursula Wiegand Erlenbach hat als lebendige Wesensäußerung der kath. und ev. Kirche den Auftrag in der Gesundheits- und Sozialpflege, auf dem Gebiet der teilstationären Kranken- Alten- und Familienpflege betreuerisch, -aktivierend, - und pflegerischen Dienst zu leisten und zu gewähren.
- Die Grundlage für unseren Dienst bildet das christliche Menschenbild, welches die Würde und Einzigartigkeit menschlichen Lebens achtet.
- Die Betreuung der Hilfesuchenden erfolgt ohne Ansehen der Religion, Herkunft und des Standes.
- Die fachliche Leitung unserer Tagesstätte Ursula Wiegand wird durch eine Pflegefachkraft mit Zusatzqualifikation sichergestellt.

- Die Mitarbeiter lassen sich leiten von einem ganzheitlichen, individuellen Gesundheits- und Pflegeverständnis. Die Betreuung und Pflege orientiert sich am Pflegeprozess unter Einbeziehung möglichst aller Aspekte, die das Leben eines Menschen beeinflussen, wie z.B. Bedürfnisse, Fähigkeiten, Gesundheit, Krankheit, Biographie, psychologisches Umfeld, Beziehungen, Neigungen, Religion, Persönlichkeit.
- Unsere Pflege, Aktivierung und Betreuung ist fachgerecht, kompetent und bedarfsgerecht, darüber hinaus empfinden wir die Fürsorge und Betreuung der Menschen, die Begleitung, wenn nötig auch länger als zeitlich vereinbart, als unsere grundsätzliche Aufgabenstellung mit dem Ziel, dass sich sowohl Hilfsbedürftige als auch Angehörige auf unsere verbindliche Betreuung stützen können.
- Dabei respektiert, fördert und erhält die Tagesstätte soweit als möglich die individuelle Lebenssituation und die Selbstversorgungskompetenz des Hilfe- und Pflegebedürftigen.
- Das Angebot orientiert sich an den Bedürfnissen und Notwendigkeiten der Menschen, die unser Leistungsangebot in Anspruch nehmen. Dabei werden die gesetzlichen Gegebenheiten berücksichtigt.
- Die Tagesstätte Ursula Wiegand hat das Ziel, eine größtmögliche Unabhängigkeit und Selbstbestimmung der Betroffenen in ihrer Lebensführung zu erhalten, ihre Gesundheit zu fördern, ihre soziale Integration zu unterstützen und deren Angehörige und andere an der Versorgung beteiligte Personen zu beraten, anzuleiten und zu begleiten.
- Die Tagesstätte fördert aktiv die Zusammenarbeit aller an der Betreuung und Aktivierung beteiligten Dienste und Einrichtungen (insbesondere Pfarreien, Ärzte, Medizinischer Dienst, Sozialämter, Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime).
- Die Tagesstätte informiert und berät in jedem Einzelfall über Finanzierungsmöglichkeiten (z.B. Krankenkassen, Pflegekassen, Sozialämter).
- Die Abrechnungen entsprechen der von den Kostenträgern (Kranken-, Pflegekassen, Sozialämter, Selbstzahler) geforderten Form und basieren auf den täglich zu führenden Leistungsnachweisen.
- Qualitätssicherung und -verbesserung ist das permanente Ziel der Tagesstätte. Die Mitarbeiter werden daran aktiv beteiligt auch durch ständige Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote.